

An die
Bürgermeisterin der Stadt Zossen
Frau Michaela Schreiber

An die
Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung
Frau Karola Andrae

Dringlichkeitsantrag (Ifd.Nr. 18), Dezember 2009

für die Stadtverordnetenversammlung am 09.12.2009 bzw. für die Fortführungssitzung am 16.12.2009; Zossen, den 09.12.2009

Betr.: Sicherheits- und Gesundheitsrisiko in der Grundschule Glienick durch Schimmelbefall

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- 1. Die vorgesehene und überfällige Sanierung der Grundschule Glienick ist für 2010 vorgesehen und muss kurzfristig terminiert und durchgeführt werden.**
- 2. Die Planung muss zeitnah fortgeführt und abgeschlossen werden.**
- 3. Die Sanierungsmaßnahmen zur Beseitigung der Dachundichtigkeiten und des gesundheitsgefährdenden Schimmelbefalls ist für das erste Quartal 2010 einzuplanen und zu vergeben.**
- 4. Für die kurzfristig durchzuführenden Sanierungsarbeiten sind die Mittel aus dem Konjunkturpaket II incl. des Eigenmittelanteils wie vorgesehen bereitzustellen.**
- 5. Die SVV ist in den nächsten Sitzungen über den Stand der Arbeiten zu informieren.**

Begründung:

Die vorliegende Gesundheitsgefährdung durch Schimmelbefall in der Grundschule muss schnellstens beseitigt werden. Die Prioritätenliste Hochbau mit Stand vom 08.05.2009 wurde am 20.05.2009 vom Bauausschuss unter Beschlussvorlage Nr. 049/09 mit 5/0/0 beschlossen. Der Hauptausschuss hat am 28.05.2009 unter TOP 7.2 die Priolistenliste mit 6/0/2 positiv beschieden und die SVV hat am 10.06.2009 unter TOP 9.4 mit 10/8/2 positiv entschieden. Damit ist die in der Prioritätenliste enthaltene Sanierung der Grundschule Glienick für 2010 zwingend vorgegeben.

Die Grundschule Glienick ist in der Priolistenliste in rot mit 3,0 Mio. € eingetragen. Eine entsprechende Rückfrage an dem 20.05.2009 hatte die Aussage der Bürgermeisterin zur Folge, dass die Mittel aus dem Konjunkturpaket II für diese Sanierung vorgesehen sind, die Planung beauftragt ist und die Maßnahme für 2010 vorgesehen wird.

Mittel aus dem Konjunkturpaket II müssen in 2009 bis 2011 ausgegeben und abgeschlossen sein. Die entsprechenden Bauvorhaben sind spätestens in 2010 zu beginnen.

Zur Untermauerung der notwendigen, dringenden Sanierung ist diesem Schreiben als Anlage die Stellungnahme der Schulkonferenz vom 11.11.2009, sowie das Gutachten vom 07.12.2009 über den gesundheitsschädlichen Schimmelbefall in der Grundschule beigelegt.



Hermann Kühnapfel

Vorsitzender der **CDU** Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen:

Hermann Kühnapfel ♦ Altglienicker Ring 13 ♦ 15806 Zossen OT Glienick
Tel. 0 33 77 / 30 30 10 ♦ Fax 0 33 77 / 30 30 09 ♦ Email: post@cdu-zossen.de